

Protokoll der Sitzung des Stadtrates der Stadt Brotterode-Trusetal vom 05.09.2017 – nicht öffentlicher Teil

Beginn: 20:05 Uhr **Ende:** 21:00 Uhr
Ort: Bürgersaal

Teilnehmer:

1. Kümpel, Nicole
2. Baumhämmel, Ralf bis TOP 16
3. Brenn, Marcus
4. Fuchs, Alexandra
5. Fuchs, Tobias
6. Groß, Erika
7. Kratz, Alfred
8. Löffler, Christian
9. Mühlhausen, Marian
10. Müller, Björn
11. Reinert, Horst ab 19:20 Uhr
12. Storandt, Bianca (ab 19:15 Uhr)
13. Storch, Tilo – SR-Vors.
14. Töffels, Uwe
15. Wolf Ulrich
16. Zeumer, Torsten

Entschuldigt:

Koch, Karl – Bgm.
Brenn, Stefan
Endter, Henri
Heidenreich, Frank
Peter, Steven

Mitarbeiter der Verwaltung:

Henkel, Thomas - HAL
Knop, Steffi - Kämmerin
Wolf Henry – BAL
Gegner, Petra - Protokollantin

TOP 1 Eröffnung und Begrüßung

SR-Vors. Tilo Storch eröffnet die Sitzung und begrüßt alle Anwesenden.

TOP 2 Feststellung der fristgerechten Einladung und der Beschlussfähigkeit

Herr Storch stellt die fristgerechte Ladung und mit 15 Stadträten die Beschlussfähigkeit fest. (SR Reinert komme später.)

TOP 3 Tagesordnung

Öffentlicher Teil:

1. Eröffnung und Begrüßung
2. Feststellung der fristgerechten Einladung und der Beschlussfähigkeit
3. Bestätigung der Tagesordnung
4. Informationen der Beigeordneten
5. Ehrung einer jungen Trusetaler Bürgerin für besondere Leistungen

6. Beschlusskontrolle durch die Beigeordnete
7. **Beschluss-Nr.:246/43/17.**-Bestätigung des Protokolls des öffentlichen Teils der Öffentlichen Stadtratssitzung vom 27.06.2017 (Anlage)
8. **Beschluss-Nr.:247/43/17.**-„Klarstellungs- und Ergänzungssatzung „Oberer Müllersgrund“ – Abwägungs- und Satzungsbeschluss“ (3 Anlagen)
9. **Beschluss-Nr.:248/43/17.**-Antrag Fraktion der SPD – Ernennung von Herrn Gerd Fuchs zum Ehrenbürger der Stadt Brotterode-Trusetal
10. Informationen / Anfragen / Mitteilungen
11. Bürgerfragestunde

- Ende des öffentlichen Teils –

Nichtöffentlicher Teil:

12. Lesezeit zu TOP 13

13. Beschlusskontrolle nichtöffentlich gefasster Beschlüsse durch die Beigeordnete
14. **Beschluss-Nr.:249/43/17.**- Bestätigung des Protokolls des nichtöffentlichen Teils der Öffentlichen Stadtratssitzung vom 27.06.2017
15. **Beschluss-Nr.:250/43/17.**- Vergabe
16. **Beschluss-Nr.:251/43/17.**- Vergabe
17. Beratung
18. Informationen / Anfragen / Mitteilungen

Festlegung:

Der Stadtrat bestätigt die Tagesordnung in der vorliegenden Form.

Abstimmung:

Anzahl der Mitglieder:	21
anwesende Mitglieder:	15
Ja-Stimmen:	15
Nein-Stimmen:	0
Stimmenthaltungen:	0

TOP 4 Informationen der Beigeordneten

Beigeordnete Kümpel informiert über:

- × Geburtstage der SR Endter und Heidenreich
- × parlamentarische Aktivitäten
- × Veranstaltungen und Termine
- × Umzug der Tourismus GmbH am 11.09.2017
- × Termin Ortsbesichtigung der Alten Ruhlaer Straße in dieser Woche
- × kein neuer Erkenntnisstand vom Ld. Krs. zu dem Ausweichsgebäude der Grundschule Brotterode

TOP 5 Ehrung einer jungen Trusetaler Bürgerin für besondere Leistungen

Die Glückwünsche gehen an Henriette Knop. Sie nahm am Bundeswettbewerb „Jugend musiziert“ teil und erhielt das Prädikat „sehr gut“.

TOP 6 Beschlusskontrolle durch die Beigeordneten

Beschluss-Nr.	Betreff	Vermerk
236/41/17	Protokoll des öff. Teils der SR-Sitzung	Protokoll bestätigt
237/41/17	Protokoll des öff. Teils der SR-Sitzung vom 4.4.17	Protokoll bestätigt
238/41/17	Beratung und Beschluss über die Betrauung des Regionalverbundes Thüringer Wald e. V. und der gemeinnützigen Infrastrukturgesellschaft Rennsteig mbH mit Dienstleistungen von allgemeinem wirtschaftlichen Interesse zur Herstellung der EU-beihilferechtlichen Konformität der Mitgliedsbeiträge aus öffentlichen Kassen	Beschluss wurde angenommen
239/41/17	Aufhebung des Sperrvermerkes der nicht besetzten Stelle im Bauhof	Beschluss wurde angenommen
240/41/17	Änderung der Gestaltungsvorschrift für die Grabplatte der Rasenreihengräber auf dem Friedhof Herges	Beschluss wurde angenommen
241/41/17	Beitritt der Stadt Brotterode-Trusetal zur Internationalen Majors of Peac	Beschluss wurde angenommen

Anfragen:

SR Wolf erkundigt sich nach der Bedeutung von ‚Beschluss angenommen‘, ob die Stadt bspw. im Beschluss 241/41/17 schon Mitglied sein?

- ⇒ HAL Henkel informiert, die Stadt sei Mitglied, jedoch liege noch keine Mitgliedurkunde vor. Die Bestätigung sei bereits eingegangen.

SR Kratz fragt zum Beschluss 239/41/17, ob eine Ausschreibung entsprechend der Wünsche des SR erfolgt sei?

- ⇒ HAL Henkel bestätigt die erfolgte Ausschreibung mit einer Laufzeit 25.07.17. Die Ausschreibung sei entspr. der SR-Vorgaben umformuliert worden.

TOP 7 Bestätigung des Protokolls des öffentlichen Teils der öffentlichen SR-Sitzung vom 27.06.2017

Beschluss:

Das Protokoll des öffentlichen Teils der öffentlichen SR-Sitzung vom 27.06.2017 wird in der vorliegenden Fassung bestätigt und zum Beschluss erhoben.

Beschl.-Nr.: 246/43/17

Abstimmung:

Anzahl der Mitglieder:	21
anwesende Mitglieder:	15
Ja-Stimmen:	13
Nein-Stimmen:	0
Stimmenthaltungen:	2

TOP 8 „Klarstellungs- und Ergänzungssatzung ‚Oberer Müllersgrund‘ – Abwägungs- und Satzungsbeschluss“

Eine Erläuterung des Kerns erfolgt durch SR-Vors. Storch.

Beschluss:

1. Der Stadtrat beschließt, die während der Beteiligung der Öffentlichkeit, Behörden und sonstigen Träger öffentlicher Belange nach § 3 Abs. 2 und § 4 Abs. 1 und 2 Baugesetzbuch (BauGB) eingegangenen Stellungnahmen entsprechend Anlage 1 abzuwägen. Die Anlage 1 ist Bestandteil des Beschlusses.

2. Der Stadtrat beschließt gemäß § 34 Abs. 4 Satz 1 Nr. 1 und 3 BauGB (Baugesetzbuch) in der Fassung der Bekanntmachung vom 23. September 2004 (BGBl. I S. 2414), zuletzt geändert durch Art. 2 Absatz 3 des Gesetzes vom 20. Juli 2017 (BGBl. I S. 2808) und § 19 Abs. 1 Satz 1 Thüringer Kommunalordnung (ThürKO) in der Fassung der Bekanntmachung vom 28. Januar 2003 (GVBl. S. 41), zuletzt geändert durch Artikel 5 des Gesetzes vom 24. April 2017 (GVBl. S. 91, 95) die Klarstellungs- und Ergänzungssatzung „Oberer Müllersgrund“, bestehend aus der Planzeichnung mit den textlichen Festsetzungen mit Stand 07.08.2017 (Anlage 2), als

Satzung.

3. Die Begründung vom 07.08.2017 (Anlage 3) zur Klarstellungs- und Ergänzungssatzung „Oberer Müllersgrund“ wird gebilligt.

4. Der Bürgermeister wird beauftragt, die Klarstellungs- und Ergänzungssatzung „Oberer Müllersgrund“ bei der Rechtsaufsichtsbehörde vorzulegen. Gemäß § 10 Abs. 3 BauGB ist der Beschluss der Satzung ortsüblich bekannt zu machen. Dabei ist darauf hinzuweisen, wo die Klarstellungs- und Ergänzungssatzung mit Begründung während der Dienststunden eingesehen werden kann.

5. Der Bürgermeister wird beauftragt, die Bürger sowie die Behörden und sonstigen Träger öffentlicher Belange, die Hinweise und Anregungen gegeben haben, von diesem Ergebnis unter Angabe der Gründe in Kenntnis zu setzen.

Beschl.-Nr.: 247/43/17

Abstimmung:

Anzahl der Mitglieder:	21
anwesende Mitglieder:	15
Ja-Stimmen:	15
Nein-Stimmen:	0
Stimmenthaltungen:	0

SR Reinert kommt = 16 SR

TOP 9 Antrag der Fraktion der SPD – Ernennung von Herrn Gerd Fuchs zum Ehrenbürger der Stadt Brotterode-Trusetal

SR-Vors. Storch verliest die Erläuterung der Beschlussvorlage.

SR Björn Müller trägt seine Entscheidungsgründe zur Abstimmung vor. Es habe nichts mit der Person Gerd Fuchs oder seiner Tätigkeit zu tun. Es gehe um die Art und Weise des Beschlusses. Auch halte er den Zeitpunkt der Beschlussvorlage für schlecht, weil andere und dringendere Probleme zu klären seien. Im Vorab hätte er sich eine intensive Zusammenkunft gewünscht zur Aufstellung von Richtlinien für solche Ehrungen.

Es folgt eine kurze Diskussion zur Art und Weise sowie über eine evtl. Verschiebung.

Beschluss:

Der Stadtrat beschließt, Herrn Gerd Fuchs aus OT Brotterode, Schmalkalder Str. 65, die Ehrenbürgerschaft unserer Stadt zuzuerkennen.

Beschl.-Nr.: 248/43/17

Abstimmung:

Anzahl der Mitglieder:	21
anwesende Mitglieder:	16
Ja-Stimmen:	15
Nein-Stimmen:	0
Stimmenthaltungen:	1

TOP 10 Informationen/Anfragen/Mitteilungen

SR Mühlhausen informiert zu den beiden eingereichten Beschlussvorlagen: „Ausstattung und Erweiterung der beiden Trauerhallen in Brotterode und Herges.“

Dazu gebe es Informationen. Die Stühle aus dem alten Rathaus Brotterode – Einwohnermeldeamt – sollen in die Trauerhalle Brotterode transportiert werden. Es werde geprüft, ob eine Anlage installiert werden könne, die sich noch in Brotterode befinde. (Anmerkung der Protokollantin für die Niederschrift: Es sollen die 19 Stühle aus dem Standesamt Brotterode in die Trauerhalle Herges. Die Trauerhalle Brotterode hat ca. 50 Plätze und dafür gibt es keine einheitlichen Ersatzstühle.)

Die Trauerhalle Herges könne momentan nicht erweitert werden. Es solle jedoch in Angriff genommen werden. Es werde ebenso in Trusetal nach Ersatzräumlichkeiten gesucht, wo ersatzweise Trauerfeiern stattfinden können.

Zur Aufstellung einer Minigolfanlage sei zu sagen, der TÜV diese überprüfen solle, ob eine Nutzung mgl. sei. Sollte ein Aufbau mgl. sein, seien die fehlenden Teile zu beschaffen. Er persönlich schlage vor, die Anlage dem Ldkrs. SM-MGN zu übergeben, um diese in der Grundschule Brotterode oder in der Gemeinschaftsschule Trusetal aufzustellen.

TOP 11 Bürgerfragestunde

Bürgerin Brigitte Aschenbach spricht den schlechten Zustand der Straße im Schüllbach an. Die Straße sei teilweise 10 cm ausgespült. Ihr Mann habe mindestens 2 Multicar Kies usw. vom Grundstück gefahren, die draufgespült waren.

- ⇒ BAL Wolf bestätigt, dass der Zustand im Schüllbach nicht hinnehmbar sei. Ebenso seien sich die Stadträte einig, dass im Schüllbach was passieren müsse. Es seien im Haushalt Mittel für eine erste Planung eingestellt, um Alternativen für einen mgl. Ausbau vorstellen zu können. Er geht näher auf die Probleme dieser Straßenbaumaßnahme ein, die mit der Eigentumsfrage zu tun habe. Vor Klärung der Eigentums- und planungsrechtlichen Fragen könne nicht grundhaft ausgebaut werden. Momentan sei nur eine oberflächliche Unterhaltung, spricht Aufbringen von Schotter, möglich. Es seien dort Arbeiten an der Straßendecke und Entwässerung nötig, wo automatisch auf private Flächen zugegriffen werde. Die Eigentumsverhältnisse müssten vorab geklärt und könnten nicht ignoriert werden. Die Grundsatzfrage zur Ermittlung des Flächenbedarfes sei, „Wie soll die Straße ausgebaut werden?“ Es habe bereits in den 90er Jahren eine Anliegerversammlung gegeben, wo eine Variante vorgestellt und von den Anliegern abgelehnt worden sei. Er würde gerne 2 Varianten vorstellen: Begegnungsverkehr mgl. mit 4m Fahrbahnbreite oder Straßenausbau auf 3m Fahrbahnbreite mit Ausweichstellen.
- ⇒ SR Löffler bestätigt die notwendige Wiederherstellung der Befahrbarkeit im Schüllbach durch den Bauhof. Die Darlegungen des BAL sind die notwendige langfristige Lösung.
- ⇒ SR Wolf fasst zusammen, dass ein B-Plan erforderlich sei, der Geld koste. Er erinnert sich, dass dieses Jahr Geld für Planungsleistungen eingestellt

wurde. Er verweist auf die Darlegungen des Herrn Kirchner von der Gewas in einer SR-Sitzung, wonach 2019 mit dem Ausbau begonnen werden soll. Er denkt, dass die Stadt jetzt schnellstens anfangen müsste.

- ⇒ BAL Wolf informiert, die Mittel werden noch nicht für den B-Plan eingesetzt, weil dort auch festgelegt werde, wie Breit die Straße sei und welche privaten Grundstücke wie genutzt werden. Die Grundstücksfragen seien parallel zum B-Plan zu regeln. Dafür reichten leider die eingestellten Mittel nicht aus.

Anfrage **Thomas Kaebel**: Was soll die Minigolfanlage kosten? (Aufbau, Platz, Zaun, Hütte usw.)

- ⇒ SR Mühlhausen wisse nicht wie der Kostenplan aussieht, weil nicht bekannt sei was fehle.
- ⇒ Herr Kaebel schlägt vor, bei Herrn Ullrich vom Zwergenpark Auskünfte bzgl. Aufbau-, Unterhaltungskosten und Flächengröße einzuholen.

Bürgerin Conny Rein spricht die Besichtigung der Brücke in der Bachstraße Brotterode an.

- ⇒ BAL Wolf bestätigt, dass die Brücke besichtigt worden sei. Er macht Ausführungen zur Einbindung des Bernsbaches und den dortigen Ausspülungen im Widerlager. Eine Lösung sei durch Rück- und Wiederaufbau oder Sicherung des Widerlagers mit Beton mgl.

Des Weiteren erinnert **Frau Rein** an den bevorstehenden Winter und die ausstehende Ausschreibung des Winterdienstes.

Bürger Manfred Rein greift das Projekt „Krone“ auf. Der Bauzaun koste die Stadt Geld. Wieviel Geld ist der Stadt an Sondernutzungskosten entgangen?

- ⇒ HAL Henkel erläutert die Bauzaunanschaffung aus Notsicherungsgründen sowie die Beweggründe der weiteren Sicherung.
- ⇒ Beigeordnete Kämpel berichtet von einem aktuellen Schreiben der Grundstückseigentümerin, wonach am Monatsende eine Entsorgung erfolgen solle. Ebenso folgen verschiedene Gedanken über Eigentümerwechsel usw.
- ⇒ SR-Vors. Storch hat Kenntnis über 3 Entsorgungstermine.

Bürger Erhard Luck informiert über Mäharbeiten bis vor 3/4 Jahren durch die Stadt im Müllersgrund, die jetzt nicht mehr erfolgen. Ebenso stehe der neue Kanalgraben im Müllersgrund im Bereich der Quelle offen. Dort wäre ein Provisorium nötig, damit keine Verschmutzung möglich ist.

- ⇒ SR Storch empfiehlt eine zeitnahe Vorortbesichtigung

Bürger Manfred Rein erkundigt sich zum Marktbrunnen in Brotterode. Er habe gehört, der sei im Winter kaputt gefroren.

- ⇒ BAL Wolf zur Ursachenforschung müsse im Haus recherchiert werden.
- ⇒ Lt. SR Löffler sei die Thematik im nächsten Bauausschuss auf der Tagesordnung.

Stadtratssitzung 05.09.2017 – öffentlicher Teil

SR-Vors. Storch beendet die öffentliche Sitzung und lädt alle Anwesenden recht herzlich zur Trusetaler Kirmes ein.

Nach einer kurzen Pause folgt der nicht öffentliche Teil.

Für die Richtigkeit:

Koch
Bürgermeister

Storch
SR-Vors.

Gegner
Protokollantin